

Forschungsstelle für Versicherungswesen · Universitätsstr. 14–16 · 48143 Münster

Herrn
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Versicherungsrecht
Matthias Kroll, LL.M.
Osterbekstraße 90 C
22083 Hamburg

Münster, 27.11.2020

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Hiermit bestätigen wir, dass Herr Matthias Kroll, LL.M., am 21. November 2020 in der Zeit von 9.00 – 14.00 Uhr an unserem 38. Münsterischen Versicherungstag teilgenommen hat. Referierende der Veranstaltung waren

- Karen Bartel, Leiterin Verbraucherpolitik und Datenschutz, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. („Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Daten: Rechtliche Herausforderungen für die Versicherer“),
- Prof. Tobias O. Keber, Professur für Medienrecht und Medienpolitik in der digitalen Gesellschaft, Hochschule der Medien (HdM) („Künstliche Intelligenz und Digitale Ethik – Vertrauen als Grundlage und Wettbewerbsvorteil im Versicherungswesen“),
- Dr. Barbara Eggenkämper, Leiterin des Firmenhistorischen Archivs der Allianz Deutschland („Von der Verstaatlichung zur Privatisierung: Versicherung und deutsche Wiedervereinigung“),
- Dr. Monica Mächler, Mitglied der Verwaltungsräte der Zurich Insurance Group AG und der Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG („Nachhaltigkeit in der Versicherungsregulierung – Wege in die Zukunft“),
- Prof. Dr. Stefan Perner, Institut für Zivil- und Zivilverfahrensrecht, Wirtschaftsuniversität Wien („COVID-19 und die Betriebsschließungsversicherung“),
- Christian Böhm, Leiter Corporate Insurance der Freudenberg-Gruppe, Vorsitzender des Arbeitskreises Versicherung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie,
- Oliver Hauner, Leiter Sach- und Technische Versicherung, Schadenverhütung und Statistik, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.,

- Dr. Hans-Georg Jossen, Geschäftsführender Vorstand, Bundesverband Deutscher Versicherungsmakler, und
- Prof. Dr. Oliver Brand, LL.M., Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Privatversicherungsrecht, Wirtschaftsrecht und Rechtsvergleichung, Universität Mannheim.

Die Veranstaltung eignet sich i. S. d. § 15 Fachanwaltsordnung als Fortbildungsveranstaltung für den Fachanwalt für Versicherungsrecht. Es werden vier Zeitstunden bescheinigt. Ferner werden 240 Weiterbildungsminuten der Initiative „Gut Beraten“ bescheinigt.

Eva Westmark

Eva Westmark
Wissenschaftliche Geschäftsführerin